

Nachhaltigkeit am DPZ -Bericht für das 1. Halbjahr 2021

Einleitung

Das Deutsche Primatenzentrum - Leibniz-Institut für Primatenforschung hat das Ziel, alle genutzten Ressourcen nachhaltig einzusetzen.

Das Nachhaltigkeitskonzept am DPZ soll sich zunächst im Wesentlichen auf die Reduktion des CO₂-Ausstoßes im eigenen Betrieb konzentrieren. Dazu sollen Prozesse analysiert und optimiert sowie die Betriebseffizienz unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit gesteigert werden. Aktuell müssen relevante Kennzahlen für das Nachhaltigkeitsmanagement noch systematisch erfasst werden, damit die Basis für verbindlichere Zielsetzungen entsteht.

In diesem ersten Nachhaltigkeitsbericht werden Maßnahmen der letzten Jahre dokumentiert, aktuell initiierte Maßnahmen beschrieben und bereits in Planung befindliche Maßnahmen aufgeführt, die einen Ausblick auf die nächsten Schritte geben. Der Bericht wird halbjährlich zusammen mit den jeweiligen Fachbereichen aktualisiert.

Bereits umgesetzte Maßnahmen

Verbrauchsmittel

- **Futtermittel** für die Tiere am DPZ werden von einem Großhändler bezogen, der nachhaltig wirtschaftet und dieses über ein Nachhaltigkeitszertifikat belegt hat. So konnte er in 2020 eine CO₂-Einsparung in Höhe von 171,9 Tonnen CO₂-Äquivalent vorweisen.
- Eine Erfassung der am DPZ entstehenden **Abfälle** und ihrer bisherigen Entsorgung wurde in 2020 erstellt. Für den notwendigen Betrieb werden derzeit ca. 20 verschiedene Müllsorten getrennt gesammelt und entsprechend professionell entsorgt.
- Punktuell wird am DPZ bereits jetzt auf wiederverwertbare Materialien geachtet (Pappgefäße für Essen to go in Cafeteria).
- Seit mehreren Jahren werden im Beschaffungs-Verbund mit anderen Leibniz-Instituten folgende Verbrauchsmittel unter Aspekten der Nachhaltigkeit bezogen:
 - a) **Bürobedarf** und FSC-zertifiziertes **Papier** für Drucker und Kopierer
 - b) Seit 2016 **Ökostrom** aus 100 % erneuerbaren Energien (Energie Potsdam)

Gebäude und Energie

1. Im Jahr 2015 wurde ein erstes **Energieaudit** durchgeführt. Im Ergebnis ergeben sich sehr hohe Einsparpotentiale im Bereich Energie und Wärme.
2. Maßnahmen, die aus den Energieaudits abgeleitet wurden sind folgende:
 - Laufende Modernisierung der **Gebäudeleittechnik** seit 2020
 - Die separate Erfassung der **Verbrauchsdaten** von Wärme,-Strom,- Kälte,-Dampf und Wasser aller Gebäude (siehe unten).
 - Kostenschätzung für den Bau eines **Blockheizkraftwerkes** in 2017. Die Realisierung wurde nicht verfolgt – im Wesentlichen auf Grund der sehr hohen Zuleitungskosten für die Gasleitung.

Informationstechnologie

- Energieeffiziente Kühlung der Server- und Speichersysteme durch direkte Kühlung der Luft im Serverrack
- Stromsparende Einstellungen der Standby-Zeiten von Telefonen der Cisco-VoIP-Telefonanlage außerhalb der Dienstzeiten und am Wochenende; Deaktivierung des Displays.

Mobilität

- Im Jahr 2020 hat das DPZ begonnen, die jährlichen Mobilitätsdaten bei **Dienstreisen** auszuwerten.
- Die Abteilungsleitungsrunde des DPZ hat diskutiert, der Empfehlung der Jungen Akademie (Leopoldina) zu folgen, im Inland in der Regel **Bahnreisen** zu tätigen bzw. nur bei Entfernungen ab 1000 km zu fliegen. Eine formale Entscheidung steht aus.

Bereits initiierte Maßnahmen

Gebäude und Energie

- Die **Verbrauchsdaten** zu Strom,-Wasser und Kälteversorgung werden durch die Anschaffung und Installation von Messzählern für folgende Gebäudeeinheiten in 2020 erstmals erfasst:
 - o MRT Gebäude, Zuchterweiterung, Module G4/G5, Achteck, Tierhaus 1 und 2, Haupthaus (Sanitärzentrale), Dampfversorgung und Grosskälte.
- Erneute Kostenschätzung für den Bau eines **BHKW** und die Prüfung verschiedener Finanzierungsmodelle wurde im Mai 2020 beauftragt. Ergebnisse im 07/21 erwartet
- Jährliches Audit der **Dampferzeugung** zum verbesserten Monitoring der Verbräuche
- in Zusammenarbeit mit der HAWK wurde eine MA-Arbeit am DPZ ausgeschrieben, um einen **Carbon footprint** des DPZ zu ermitteln. Die Durchführung ist für den Herbst geplant, Ergebnisse werden für Ende des Jahres 2021 erwartet.

Informationstechnologie

- Vereinheitlichung, Erneuerung und Reduzierung der Systemlandschaft von Druckern und Multifunktionsgeräten. Dadurch wird erwartet, dass Energie- und Tonerverbräuche, Druckaufträge und Papierverbrauch sinken. Alle Systemgeräte haben nachhaltige Voreinstellungen bzgl. Standbyzeiten der Geräte und Duplexdruck.

Biodiversität

- Biodiversität am DPZ stärken: auf einem Teilstück des DPZ-Geländes ist die Schaffung eines Biotops zur Unterstützung von Biodiversität von Flora und Fauna in Planung. Hierfür sind Fördermittel beantragt und ein Eigenbeitrag des DPZ zugesagt. Die Realisierung ist noch für das Jahr 2021 vorgesehen.

Projektstruktur Nachhaltigkeitsmanagement am DPZ

- Um Nachhaltigkeit zum Thema des gesamten Unternehmens werden zu lassen ist eine Lenkungsgruppe etabliert, die die weitere Projektstruktur für ein Nachhaltigkeitskonzept entwickelt.

Geplante Maßnahmen

Nachhaltigkeitsmanagement

- Nachhaltigkeitsziele am DPZ werden in das Leitbild des DPZ integriert
- Wir führen einen Klimatag im September 2021 durch
- Quantifizierte Einsparziele an CO₂ sollen im Rahmen einer Masterarbeit entwickelt werden, die Ausschreibung ist erfolgt
- Reduzierung des Ölverbrauches durch Optimierung der Dampferzeugungsanlage
- Nachhaltigkeit wird zu einem Standardkriterium bei Vergabeverfahren herangezogen

Göttingen, Juni 2021